

Klimaschutz braucht Innovationen



*Dr. Kurt Bock, Vize-Präsident
des Verbandes der Chemischen
Industrie (VCI) und Vorstandsvor-
sitzender der BASF SE.*

Beim Weltklimagipfel in Paris steht die globale Staatengemeinschaft vor einer zentralen Herausforderung: Wie bringt man Klimaschutz und Wachstum unter einen Hut? Die Ziele scheinen unvereinbar. Während die EU Treibhausgase noch schneller als bisher zurückfahren und den EU-Emissionshandel verteuern will, spielen die Schwellenländer auf Zeit, um wirtschaftlich wachsen zu können.

Wenige Nationen haben verbindliche Ziele für eine absolute CO₂-Begrenzung vorgelegt, die aber weit hinter dem liegen, was die EU plant. Verzicht auf Wachstum kann keine Lösung sein. Weder für Schwellenländer noch für Industriestaaten.

Wirksamer globaler Klimaschutz braucht Innovationen. Und Innovationen brauchen eine wettbewerbsfähige Industrie: Dann können wir Forschung und Entwicklung für energieeffiziente Produkte und Verfahren vorantreiben.

Das Know-how der Chemie spielt eine zentrale Rolle, wenn wir Wohlstand und Klimaschutz auf einen Nenner bringen wollen.